

BEZIRKSVERTRETUNG BRACKWEDE

Auszug
aus der Niederschrift
der Sitzung vom 17.06.2021

Zu Punkt 7
(öffentlich)

Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW zu "Öffentlichen Toiletten im Brackweder Zentrum"

Herr von Kuczkowski ruft die Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW des Herrn Hoogenboom und des Herrn Eggert zu "Öffentlichen Toiletten im Brackweder Zentrum", die sie am 10.05.2021 schriftlich eingereicht haben auf und begrüßt den anwesenden Herrn Eggert.

Anmerkung der Schriftführerin:

Es wird auf die Bürgeranregung der Herren Hoogenboom und Eggert verwiesen, die als Anlage 3 der Niederschrift beigefügt ist.

Herr Eggert stellt die Bürgeranregung detailliert vor.

Herr Dr. Hahn merkt an, dass eine Unisex-Toilette ausreiche, da die seltene Inanspruchnahme nicht im Verhältnis zum ständigen Reinigungsaufwand und dessen Kosten stehe.

Herr Seifert begrüße die Bürgeranregung, da die Verwaltung das Problem ignoriere, obwohl öffentliche Toiletten dringend benötigt würden. Sie dienten einem sauberen Stadtbild und der Daseinsvorsorge.

Frau Varchmin sei froh über diese Bürgeranregung. Während am Jahnplatz Millionen ausgegeben würden, stünden die Außenbezirke immer hinten an. Die Bevölkerung sei auch bereit, 50 Cent für die Nutzung einer sauberen Toilette auszugeben. Eine Toilette werde auch ihren Beitrag zu einem sauberen Treppenplatz leisten.

Herr Stille und seine Fraktion würden ebenfalls das Vorhaben unterstützen. Da es an der Hauptstraße keine geeigneten Gebäude gebe, sei ein Standort am Kolckparkplatz denkbar.

Herr Krumhöfner ist der Ansicht, dass ein Beschluss bezüglich einer Toilette an einem festen Standort (Kolckparkplatz) und die Beantragung entsprechender Mittel für eine selbstreinigende Toilette gefasst werden müsse.

Herr Fietkau und seine Fraktion würden einem entsprechenden Antrag folgen. Allerdings solle die Aufstellung von drei Toiletten an verschiedenen Orten priorisiert werden.

Herr Copertino schlägt vor, dass eine Toilette mit einem festen Standort und die Prüfung weiterer Standorte beschlossen werden solle.

Herr Stille merkt an, dass die Steuergelder in Höhe von 60.000 € bis 80.000 € gut angelegt seien und ein entsprechender Betrag im Haushalt

angesetzt werden solle.

Herr von Kuczkowski lässt über den Beschlussvorschlag aus der Mitte der Bezirksvertretung Brackwede abstimmen.

Sodann fasst die Bezirksvertretung Brackwede folgenden

Beschluss:

Es wird eine selbstreinigende behindertengerechte Unisextoilette im Bereich des Kolck-Parkplatzes in Brackwede eingerichtet.

Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür notwendigen Mittel zu ermitteln und in den Haushalt einzustellen.

Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt, weitere Standorte in Brackwede zu prüfen und direkt nach der Sommerpause in der Sitzung am 16.09.2021 zu präsentieren.

- einstimmig beschlossen -

161 Bezirksamt Brackwede, 04.08.2021, 51-5259

An

230.212 Herrn Albrecht, 230.2 Herrn Spengemann, 660.11 Herrn Schultz, 660.1 Herrn Hellermann, Herrn Dr. Aubke als Vorsitzender des Seniorenrates, Geschäftsstelle des Beirats für Behindertenfragen (500.12 Frau Rother), Herrn Eggert, Herrn Hoogenboom

zur Kenntnis und ggf. weiteren Veranlassung
i. A.

Pohle